

Termine, Wertung und Regeln zu den Vereinsregatten 07



☀ Termine:

15.6., 5.7., 3.8., 1.9., 5.9., 2.10., Entscheidungsregatten und Pokalfête am

Jeweils 11:50 Bahnbesprechung am Seebecksteg und 12:00 Regattabeginn.

Wertung:

Gewertet wird zum Saisonabschluß nur, wer mindestens dreimal in der Saison als Rudergänger an einer Vereinsregatta (ausgenommen Entscheidungsregatta) teilgenommen hat.

Gewertet wird nur der/die Rudergänger/in (daher immer zwei Starts pro Termin). Kann der Rudergänger bei der 2. Wettfahrt nicht wechseln, wird immer die 1. Wettfahrt für den Rudergänger gewertet.

Die Wertung setzt sich zusammen aus:

- Platzpunkten (Punktzahl entspricht dem Zieleinlaufplatz)
- Fehlpunkten (für jede Nichtteilnahme bei Vereinsregatten in laufender Saison und bei freiwilligem Ruderverzicht werden 5 Fehlpunkte vergeben, um neben der Leistung auch die Teilnahme zu belohnen)
- Strafpunkten (in dieser Saison nicht vergeben; stattdessen müssen grobe Regelverstöße mit einer Bahnmarkenrundung von 360° ausgeglichen werden)

Bei Teilnahme an einer nicht gewerteten Regatta (z.B. wegen Abbruch) oder bei unfreiwilligem Verzicht auf's Ruder werden 0 Punkte vergeben.

Die niedrigste Punktzahl liegt zum Saisonende in der Wertung vorn. Gibt es auf den ersten 5 Plätzen mehrere Segler mit gleicher Punktzahl, werden die Plätze in kurzen Entscheidungsregatten ausgesegelt.

Der aktuelle Regattaspiegel hängt in der Segelschule aus und ist demnächst im Internet.

Regeln:

Die Bahnmarken werden vor dem Start an Land eindeutig festgelegt und allen Crews mitgeteilt.

Die Startlinie sollte möglichst rechtwinklig zum Wind und der Anzahl der Boote entsprechend geräumig ausgelegt werden. Die nächste Bahnmarke sollte, (wenn möglich) luvwärts liegen, um nach dem Start einen Kreuzkurs folgen zu lassen.

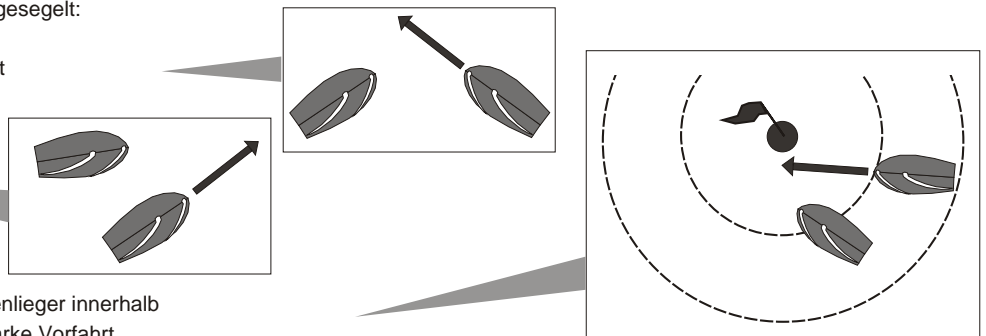
Vor dem Start (3 Minuten) wird ein Ankündigungssignal mit zwei Tönen gegeben, gestartet wird mit einem Ton.

Die Vereinsregatten werden nach folgenden Grundregeln aus den internationalen Regattaregeln in vereinfachter und stark reduzierter Form gesegelt:

Backbordbug vor Steuerbordbug (oder Boot mit Wind von Steuerbord vor Boot mit Wind von Backbord)

Leeboot vor Luvboot

Überholer muß sich freihalten.

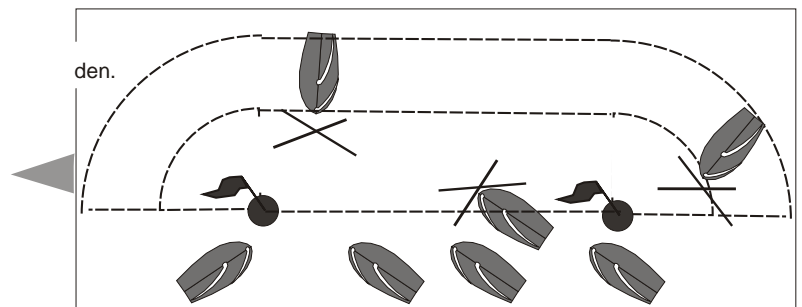


Beim Runden von Bahnmarken hat der Innenlieger innerhalb eines 2-Bootslängenkreises um die Bahnmarke Vorfahrt.

☀ Dies gilt nicht bei Start- und Zielmarken !!!!

Start-, Ziel- und Bahnmarken dürfen nicht berührt werden.

☀ Eine Minute vor dem Startsignal darf der Raum vor der Startlinie in Richtung der Bahn im Bereich von 2 Bootslängen nicht befahren werden.



Regelverstöße müssen unaufgefordert mit einer 360° Rundung der Regattamarke ausgeglichen werden, die zum Zeitpunkt des Fehlers im 2-Bootslängenbereich liegt oder bei größerer Entfernung muß die, im Bahnverlauf nächstfolgende Bahnmarke gerundet werden

Tip: zweifelhafte Situationen meiden und frei und schnell segeln.

Neu

